Direktor:
MMag. Dr. Johannes Landlinger
Auf der Gugl 30, 4020 Linz
www.bspa.at/linz
infolinz@bspa.at

Österreichische Trainer*innenausbildung

Abteilungsvorstand:	Sekretariat:	Telefon:	E-Mail:
Mag. Christian Hackl		+43 732 652352	infolinz@bspa.at

12.10.2026

Ausschreibung zur Ausbildung zum TRAINER*INNEN-GRUNDKURS 2027/28

Der Trainer*innen-Grundkurs ist eine eigenständige sportartenübergreifende Ausbildung.
Die Absolvierung des TRGK ist Voraussetzung für die Spezial-Trainer*innenausbildung in jener Sportart, in der die Teilnehmer*innen bereits eine Instruktor*innenausbildung absolviert haben.

Ausbildungsleitung

Mag. (FH) Marco Wolf

Fachverband

Alle Verbände

Ausbildungstermine

Anmeldeschluss	30.06.2027	
1. Kursteil	27.09. – 01.10.2027	Linz
2. Kursteil	08.12. – 12.12.2027	Linz
3. Kursteil	10.01. – 13.01.2028	Linz
4. Kursteil	18.04. – 22.04.2028	Rif bei Salzburg
5. Kursteil	11.05.2028	Linz
Abschlussprüfung	12.05.2028	Linz

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online an die BSPA Linz unter: www.bspa.at/linz/ausbildungen. Es gilt **bei allen Unterrichtseinheiten Anwesenheitspflicht**. Melden Sie sich bitte nur an, wenn Sie den Kurs vollständig besuchen können. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, ausschlaggebend ist hier das Eingangsdatum der Anmeldung. Bitte teilen Sie uns Adress- oder Namensänderungen während des Kurses umgehend mit.

Allgemeines Bildungsziel

Der Grundkurs zur Ausbildung von Trainer*innen hat in einem einsemestrigen Bildungsgang unter Bedachtnahme auf § 1 des Bundesgesetzes über Schulen zur Ausbildung von Leibeserzieher*innen und Sportlehrer*innen zur Aufgabe, die Teilnehmer*innen

- eingehend mit den grundlegenden pädagogischen und fachlichen Aufgaben der Trainer*innen vertraut zu machen,
- zu befähigen, die Entwicklung der Leistungsfähigkeit der anvertrauten Leistungs- bzw. Spitzensportler*innen auf der Basis fachlich fundierter Expertise voranzutreiben und den diesbezüglichen Trainingsprozess selbständig planen, durchführen und evaluieren zu können.

- in der Ausbildung einer eigenen Trainingsphilosophie zu unterstützen sowie eine eigenständige und kritische Trainer*innenpersönlichkeit auszubilden.

Im Trainer*innen-Grundkurs werden somit die Voraussetzungen geschaffen, dass im auf den Trainergrundkurs nachfolgenden „Lehrgang zur Ausbildung von Trainer*innen mit Sportartenschwerpunkt“, die Vermittlung und Aneignung der sportartspezifischen Ausprägung der Kompetenzbereiche in den Mittelpunkt gerückt werden können.

Dahingehend qualifiziert der Trainer*innen-Grundkurs Personen in untenstehenden überfachlichen Kompetenzbereichen, die auf den Bildungs- und Lehraufgaben der zuvor absolvierten Instruktor*innenausbildung aufbauen, auf breiter Basis:

Kompetenzbereich 1: Training und Wettkampf:

- Grundprinzipien des Aufbau- Anschluss und Hochleistungstrainings differenzieren können
- Leistungssportler*innen und Hochleistungssportler*innen vor, in und nach dem Wettkampf betreuen können
- Traditionelle und innovative Elemente im Training diskutieren und hinterfragen können
- Wissenschaftliche Theorie und sportliche Praxis verknüpfen können

Kompetenzbereich 2: Führen von Athlet*innen und Mannschaften:

- Entwicklung einer ausgeprägten Wahrnehmungs- und Beobachtungskompetenz von sportartspezifischem Verhalten und Handeln sowie die Einordnung in individuelle Handlungskonzepte der Trainer*innen.

Kompetenzbereich 3: spezifische Sportartenstrukturen:

- Struktur, Kultur sowie leistungsbestimmenden Faktoren in unterschiedlichen Sportarten beschreiben können.
- Entwicklungen in unterschiedlichen Sportarten nachvollziehen sowie ansatzweise den Transfer der Erkenntnisse in eine Schwerpunktsportart vorzunehmen können.

Aufnahmebedingungen

- **Abgeschlossene Ausbildung als Instruktor*in in der gewählten Sportart (die Zeugniskopie ist der Anmeldung beizulegen)**
- Das **ärztliche Attest** über die medizinische Eignung ist bei der Anmeldung oder spätestens eine Woche vor Kursbeginn einzureichen. Dieses darf zum Zeitpunkt des Kursantritts maximal 6 Monate alt sein. Ohne ärztliches Attest ist eine Kursteilnahme nicht möglich.
- Qualifikation im Bereich „**Erste Hilfe**“ durch den erfolgreichen Abschluss eines den Vorgaben bekannter Rettungseinsatzorganisationen entsprechenden Erste-Hilfe-Kurses im Ausmaß von mind. 6 Stunden und nicht älter als 5 Jahre (gerechnet vom Ausbildungsbeginn). Der **Nachweis** muss spätestens vor dem letzten Kursteil vorliegen.
- Aufnahmebewerber*innen müssen im Jahr der Abschlussprüfung das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- Der Unterricht und die Prüfungen werden in deutscher Sprache abgehalten. Aus diesem Grund ist das B2 Niveau nach dem GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) Voraussetzung. Im Bedarfsfall ist die Bestätigung des angeführten Niveaus der Anmeldung beizulegen.

Abschlussprüfung

In allen Gegenständen finden in der Zeit der oben angeführten Kurswochen schriftliche Prüfungen statt. Als Abschluss findet eine mündliche Prüfung mit einem Kompetenzgespräch (vernetztes Trainer*innenwissen anhand der wesentlichen Inhalte des Trainergrundkurses) statt.

Kurskosten

Der Kursbesuch (Unterricht + sämtliche Prüfungen) ist kostenlos. Für Aufenthalts- und Verpflegungskosten müssen Sie jedoch selbst aufkommen. Weiters ist ein Betrag von 100 € für Lehrunterlagen sowie Arbeitsmittelbeiträge (Sporthallen, Diagnosekosten, Materialkosten etc.) zu entrichten (Infoschreiben mit

Zahlungsaufforderung folgt nach Anmeldeschluss seitens der BSPA Linz). **Der verbleibende Restbetrag wird Ihnen nach Kursende auf das bei der Anmeldung angegebene Konto zurück überwiesen.**

Wird eine Unterkunft am Kursort benötigt, stehen im **Landessportzentrum/Olympiazentrum Linz** Zimmer zur Verfügung. Diese können Sie unter www.sport-ooe.at – Service – Reservierungen buchen.

Verschiedenes

Die erforderliche Sportbekleidung und – Ausrüstung sowie Schreibutensilien sind zum Lehrgang mitzubringen.

MMag. Dr. Johannes Landlinger
Direktor

Mag. Christian Hackl
Abteilungsvorstand